



Pressekorrespondenz des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbandes (BLHV) Freiburg i. Br.

Freiburg, 10. Juni 2021

el/ni

bbd 03/21

BLHV für verantwortungsvollen Umgang mit Agrarfolien

„Agrarplastik und der geschützte Anbau von Feldfrüchten tragen im besonderen Maße zur Wertschöpfung in der regionalen Landwirtschaft bei und helfen uns, Pflanzenschutzmittel einzusparen, jedoch müssen Landwirtinnen und Landwirte verantwortungsvoll mit dem Rohstoff Plastik umgehen“, appelliert BLHV-Präsident Werner Räßle an die Mitglieder des BLHV. Zwar sei es gängige Praxis, dass Folien und Plastikbänder wiederverwendet oder ordnungsgemäß entsorgt würden, trotzdem müsse noch vorsichtiger mit Plastik in der Landschaft umgegangen werden. Aber auch an die Bürgerinnen und Bürger geht die dringende Bitte, Müll nicht in der freien Natur liegen zu lassen. „Auf Feldern, Wiesen und Wäldern finden unsere Landwirtinnen und Landwirte täglich neuen Unrat wie Verpackungen, Hausrat, Bauschutt oder sogar Sperrmüll. Wir sollten alle Verantwortung übernehmen und für eine saubere Umwelt Sorge tragen, das gilt sowohl für die Landwirtschaft als auch für die gesamte Gesellschaft“, so Verbandspräsident Werner Räßle.

In der Landwirtschaft werden Folien insbesondere im sogenannten geschützten Anbau von Feldfrüchten, wie zum Beispiel Erdbeeren, eingesetzt. Weiter braucht man für die Verteilung von Pheromonen, die der biologischen Schädlingsbekämpfung dienen, im Weinbau spezielle kleine Behälter, die in den Weingassen aufgehängt werden. So könnten erhebliche Mengen an Pflanzenschutzmitteln eingespart und gleichzeitig die Erträge gesichert werden, erklärt Räßle. „Im Weinbau können wir dank Pheromondispenser fast gänzlich auf Insektizide verzichten und das schont wiederum die Umwelt“. Auch in der Qualität und Erntesicherung spielen Agrarfolien, die zum Beispiel für Folientunnel verwendet werden, eine wichtige Rolle: „Gerade während der letzten Regentage wurde deutlich, wie Folientunnel unsere Ernte schützen können. Während die Freilanderdbeeren aufgrund des vielen Regenwassers flächendeckend verderben, bleiben die Beeren im Folientunneln unversehrt“, so Räßle. Hoffnungsvoll stimmt die Entwicklung von abbaubaren Folien, hergestellt aus nachwachsenden Rohstoffen. „Hier müssen Forschung und Entwicklung verstärkt werden, aber auch mit diesen abbaubaren Folien muss verantwortungsvoll umgegangen werden.“

Ihr bbd